

I. Anmeldung

TOP: 3.0

Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum 28.09.2017
öffentlich

Betreff:

Ferienbetreuung für Grundschülerinnen und Grundschüler in Nürnberg

Anlagen:

3.1 Sachverhalt

3.2 Beilage: Übersicht der Standorte der Ferienbetreuung 2017

Bisherige Beratungsfolge:

| Gremium | Sitzungsdatum | Bericht | Abstimmungsergebnis | | |
|---------|---------------|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | | | angenommen | abgelehnt | vertagt/verwiesen |
| JHA | 13.02.2014 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| JHA | 24.09.2015 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Sachverhalt (kurz):

Mit den Vorlagen "Ferienbetreuung für Grundschülerinnen und Grundschüler in Nürnberg" (gemeinsame Sitzung des Jugendhilfe- und Schulausschusses vom 6. Juni 2013 sowie Sitzung des JHA vom 24. September 2015) und „Bessere Kinderbetreuung in Ferienzeiten“ (JHA vom 13. Februar 2014) wurden für die Gesamtplanung und Steuerung der Ferienbetreuungsmaßnahmen in Nürnberg vielfältige Aufgaben und Ziele formuliert.

Die Verwaltung des Jugendamts berichtet vor diesem Hintergrund über den aktuellen Sachstand und die weiteren Planungen zu den Angeboten der Ferienbetreuung.

Bezug zum Orientierungsrahmen für eine nachhaltige Jugend-, Familien-, Bildungs- und Sozialpolitik:
 Leitlinie 1: Familie stärken, Erziehung unterstützen
 Leitlinie 3: Rechte von Kinder und Jugendlichen durchsetzen

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Angebote stehen allen Kindern der Altersgruppe, unabhängig von Geschlecht, Religion, Herkunft, kulturellem Hintergrund oder Behinderung zur Verfügung.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. Herrn OBM

III. Ref. V

Nürnberg, 08.09.2017
Pröiß

(5500)